

PRESSEMITTEILUNG

Digitale Gesundheitsanwendungen

## Studie: aidhere und APOGEPHA untersuchen Wirksamkeit neuer App zur Behandlung bei überaktiver Blase (OAB)

**Hamburg/Dresden, 31. Januar 2023 – Im Rahmen einer klinischen Studie untersuchen das Hamburger e-Health Unternehmen aidhere und das Pharmaunternehmen APOGEPHA die Wirksamkeit ihrer gemeinsam entwickelten App *kontina*. Die Anwendung wird zur Behandlung bei überaktiver Blase (OAB) eingesetzt und dient der Verbesserung der Symptomatik und Lebensqualität betroffener Patient:innen. Die Studie soll die Voraussetzungen für eine Aufnahme der digitalen Therapie in das DiGA-Verzeichnis schaffen.**

Die App *kontina* arbeitet mit verhaltenstherapeutischen Ansätzen und unterstützt Menschen mit überaktiver Blase im Selbstmanagement ihrer Symptome. Dazu wird die Selbstbeobachtung gefördert, es werden Übungen zur Entspannung der Blase sowie zur Wahrnehmung des Beckenbodens interaktiv angeboten und umfangreiches Wissen über die Erkrankung vermittelt.

*“Die Behandlungsleitlinien empfehlen für Menschen mit überaktiver Blase zunächst verschiedene Formen der Verhaltensänderung als Erstlinientherapie. Aus unserer Sicht werden allerdings Betroffene dabei bisher nicht ausreichend unterstützt”, sagt Dr. Dirk Pamperin, Geschäftsführer der APOGEPHA Arzneimittel GmbH. “Dabei ist die Veränderung von Gewohnheiten ein wirksamer Schritt, um die Symptome zu reduzieren und Lebensqualität wiederzugewinnen.”*

*“Eine digitale Therapie wie *kontina* kann die Nutzer:innen Schritt für Schritt nach ihrem persönlichen Bedarf begleiten und damit alltagsnah Verhaltensänderungen anleiten”, sagt Dr. Tobias Lorenz, Mitgründer von aidhere. “Das ist ein echter Mehrwert, den DiGA in der Versorgung leisten können.”*

Im Rahmen der Studie wird die Wirksamkeit einer dreimonatigen Therapie mit *kontina* untersucht. Dazu werden insgesamt etwa 200 Patient:innen in einer Interventions- und einer

Kontrollgruppe miteinander verglichen: Die Teilnehmenden der Interventionsgruppe durchlaufen eine Therapie mit *kontina*, die Patient:innen der Kontrollgruppe erhalten hauptsächlich Informationen zur eigenständigen Verhaltensänderung und bilden damit die Versorgungsrealität ab. Die Gruppenzuordnung erfolgt zufällig. Nach Ablauf der ersten drei Monate findet eine weitere Beobachtung aller Patient:innen statt, um unter anderem Rückschlüsse auf langfristige Verhaltensänderungen ziehen zu können. Patient:innen der Kontrollgruppe haben dann ebenfalls die Möglichkeit, *kontina* zu nutzen.

Deutschlandweit leiden rund acht Millionen Erwachsene an einer überaktiven Blase. Dem häufigen und oft nicht-kontrollierbaren Harndrang liegt dabei keine organische Ursache zugrunde. Mit fortschreitendem Alter tritt die Erkrankung häufiger auf. Mit etwa 17 Prozent der erwachsenen Gesamtbevölkerung sind von einer überaktiven Blase mehr Menschen betroffen als etwa von Diabetes. Obwohl eine überaktive Blase die Lebensqualität oftmals stark beeinträchtigt und zu sozialer Isolation sowie Depressionen führen kann, suchen viele Betroffene aus Scham keine medizinische Hilfe auf.

### **Teilnahme an Studie noch möglich**

Die Studie läuft seit November 2022 an verschiedenen urologischen Studienzentren deutschlandweit. Interessierte können sich zur Teilnahme an der Studie registrieren. Mehr Informationen unter: [www.kontina.de/studienteilnahme](http://www.kontina.de/studienteilnahme)

### **Über APOGEPHA**

Die APOGEPHA Arzneimittel GmbH ist ein familiengeführtes deutsches Pharma-Unternehmen mit 150 Mitarbeitern und Sitz in Dresden. Das Unternehmen hat sich seit vielen Jahren auf die Urologie und die Uro-Onkologie spezialisiert und verfügt über langjährige Erfahrung und hohe Expertise bei Entwicklung, Vermarktung und Vertrieb von innovativen Produkten in diesen Indikationsgebieten. Die Produkte der APOGEPHA werden in 25 Ländern vertrieben.

Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.apogepha.de](http://www.apogepha.de)

### **Über aidhere**

Das Digital Health-Unternehmen *aidhere* entwickelt und vertreibt digitale Gesundheitsanwendungen auf Basis verhaltenstherapeutischer und neurowissenschaftlicher Erkenntnisse. Gegründet wurde das Unternehmen im Jahr 2019 von Dr. Nora Mehl, Dr. Tobias Lorenz und Henrik Emmert. Mit dem ersten Produkt *zanadio* bietet aidhere eine digitale Versorgungslösung für Adipositas an. Das Programm kombiniert Bewegung, Ernährung sowie Verhalten und setzt etablierte Ansätze der Adipositas-Behandlung App-basiert um. *zanadio* ist als Medizinprodukt der Klasse I sowie als Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) zugelassen und kann damit ärztlich auf Rezept verordnet werden. Finanziert ist das Unternehmen von mehreren Business Angels sowie Fördergeldern aus dem Innovationsstarter Programm Hamburg.



Unternehmenssitz der *aidhere* GmbH ist Hamburg, das Unternehmen beschäftigt derzeit mehr als 100 Mitarbeiter:innen. Weitere Informationen unter [www.aidhere.com](http://www.aidhere.com) und [www.zanadio.de](http://www.zanadio.de)

**Pressekontakt:**

aidhere GmbH  
Mareike Schröder  
E-Mail: [presse@aidhere.de](mailto:presse@aidhere.de)  
Tel.: +49 40 999 979 20

APOGEPHA Arzneimittel GmbH  
Steffi Liebig  
E-Mail: [sliebig@apogepha.de](mailto:sliebig@apogepha.de)  
Tel.: +49 351 33 63 497